



Master Kids in Verdun (Frankreich) von 12.7.2018 bis 15.7.2018

Das Master-Kids, fand wie schon 2017, in Verdun statt. Über 600 Fahrer aus 22 Nationen waren hier vertreten, selbst Fahrer aus den USA kamen über den Teich und dabei ging es in erster Linie, um die Nationenwertung.

Der DJMV, hat wieder das Team Germany-DJMV zusammengestellt und auch Justin Roll wurde für die 85er Junioren nominiert.



Diese Veranstaltung beginnt bereits am Donnerstag mit der Registration und der technischen Abnahme. So wurde Justin von seinem Schulrektor mit dem Kommentar, Du bringst einen Pokal mit, für 3 Tage, frei gestellt.

Die einzelnen Klassen, werden in Gruppen eingeteilt und am Freitagmorgen ist das freie Training und am Nachmittag das Zeittraining und der erste Qualilauflauf.

Justin war im freien Training auf Platz 15, seine Teamkollegen belegten Platz 12, Felix Schwarze, Platz 13 Alexander Heil und Platz 19 Alain Kottmann.

Im Zeittraining war Justin Roll, nach 15 Minuten auf Platz 15. Das war gut, denn bei 40 Startern war das ein guter Startplatz für das Qualirace.



Beim Start zum Quali Rennen, kam Justin gut aus dem Gatter. Auf Platz 14 ging er in die erste Kurve, aber leider ist er gestürzt und musste als letzter das Rennen aufnehmen. Jetzt hat er Kampfgeist gezeigt und kam Runde um Runde weiter nach vorne. In der letzten Runde ging er auf Platz 15, diesen Platz konnte er auch bis in das Ziel halten. Das war eine klasse Vorstellung und er wurde seinen Moto treu, nie aufgeben immer kämpfen. Mit Platz 11 für Felix, Platz 12 Für Alexander und Platz 13 für Alain, war das eine super Team Leistung.



Damit war der Freitag erledigt und die Chance auf das Gold Finale war gut.



Am Samstag gingen die ersten Fahrer der kleineren Klassen, bereits um 8.00 auf den Kurs zum Warm Up. Die 85er Junioren waren um 10.30 Uhr dran und Justin hat am Ende die 12. Zeit gefahren.

Nach der Mittagspause, stand der Quali Lauf an. Justin hatte wieder eine gute Reaktion und im Mittelfeld dabei. Auf Platz 12 angekommen, hatte er einen Abflug, dabei wurde sein Motorrad verbogen. So gut es noch ging, ist er auf Platz 28 in das Ziel gefahren. Das war wichtig, damit er kein Streichresultat hat.

Beim Start zum 2. Qualirace am Samstag, war Justin Roll wieder gut dabei. Dieses Mal lief alles rund und mit tollem Kampfegeist und einer fehlerfreien Fahrt, war Justin am Ende auf Platz 12.



Im Gesamt Klassement nach 3 Rennen Team Germany, 7. Alexander Heil, 9. Felix Schwarze, 11. Alain Kottmann, 13 Justin Roll. Das war auch gleichzeitig die Startaufstellung für das Gold Finale.

Nach dem am Samstagabend der Veranstalter ein regelrechtes Feuerwerk abgebrannt hat, mit Fahrervorstellung usw., wurde es spät. Das was da abgegangen ist, kann bei einer WM nicht besser sein.

Am Sonntagmorgen, waren wieder die freien Trainings und nach der Mittagspause haben die Finals begonnen. Die 85er Junioren, waren erste um 16.20 dran und so hatten die Fahrer mal Zeit, sich die anderen Klassen anzuschauen.

Das Thermometere war zur Mittagszeit bereits über der 30 Grad Marke und da war klar, es wird nicht leicht die 20 Minuten zu überstehen.



Der Start zum Final war okay, Justin war auf Platz 19, wichtig war sitzen bleiben und Gas geben. Runde um Runde hat der 11 jährige Platz um Platz gut gemacht. Auf Platz 13 angekommen, hatte er den 12. Im Visier. Mit einer tollen Rundenzeit konnte er in der letzten Runde an Axel Billottet ran fahren. 4 Kurven vor dem Ziel, hat er die Innenlinie genommen und war vorbei. Dass er sich nicht ausruhen konnte, hat Axel gezeigt. In der letzten Kurve vor dem Ziel, hat er innen angesetzt um Justin zu überholen, da hatte er aber die Rechnung ohne den Wirt gemacht. Mit einer tollen Aktion, ist Justin volle Kanne in die Außenlinie gefahren und hat mit einem 90 Grad Bogen, den Axel abgeblockt. Damit nach einem tollen Fight auf Platz 12 im Ziel. Das war spitze.



Bei der Ausfahrt aus der Strecke, hat der Papa von Axel Billottet, Justin abgeklatscht mit den Worten, great fight.

Um 18.00 Uhr waren alle Rennen beendet und jetzt ging das Warten los, auf welchem Platz liegt Team Germany.



Gewonnen hat die Nationenwertung, Team USA, 2. wurde Team Spanien, 3. Team Holland und auf Platz 7 mit nur 30 Punkten Rückstand auf den ersten, kam Team Germany.

Das war eine Sensation, alle Fahrer haben gekämpft und können auf den 7. Platz stolz sein.

Jetzt geht es am kommenden Wochenende bereits zum nächsten Lauf des DJMV, nach Niederwürzbach.

Bis dahin

Justin